



AQAI

SIMULATIONSZENTRUM MAINZ

Ihr Anbieter für Training und
Beratung im Gesundheitswesen

So finden Sie zu uns

Anreise mit dem Auto

- Autobahn A60
- Ausfahrt Mainz-Hechtsheim-West
- An der 2. Ampel links (Einfahrt D in das Gewerbegebiet Hechtsheim)
- Nach ca. 800 m zweigt die Wernher-von-Braun-Straße rechts als Sackgasse ab

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahn 50 oder 51 bis zur Haltestelle Carl-Zeiss-Straße. In Fahrtrichtung rechts in die Carl-Zeiss-Straße, an der 2. Kreuzung links in die Wernher-von-Braun-Straße.



AQAI

SIMULATIONSZENTRUM MAINZ

Adresse Simulationszentrum Mainz
Wernher-von-Braun-Straße 9
55129 Mainz

Telefon +49.6131.3807540

Fax +49.6131.3807549

E-Mail info@aqai.de

Website www.aqai.de



INTENSIVMEDIZIN



* Jeder Anruf aus dem Festnetz der deutschen Telekom kostet 0,20 Euro. Mobilfunktarife und andere Anbieter können abweichen.



AQAI

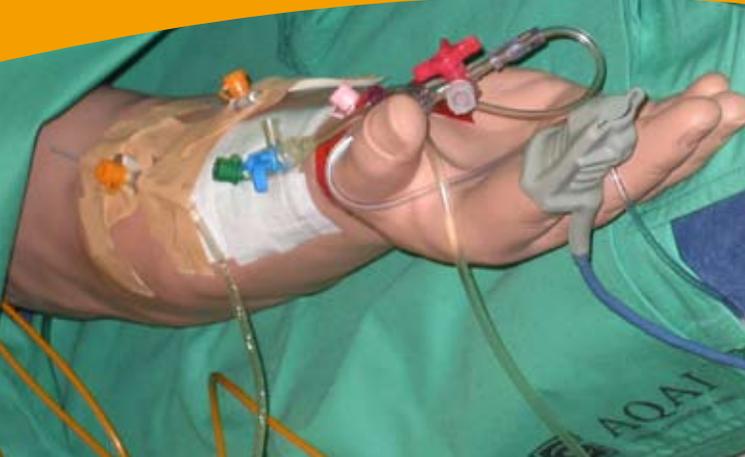
SIMULATIONSZENTRUM MAINZ



Update differenzierte Beatmung

Moderne Beatmung verfolgt zwei Ziele: Sicherstellung eines ausreichenden Gasaustausches und Vermeidung von Lungenschädigungen durch die Beatmung. Unsere Seminare vermitteln Ihnen in Theorie und Praxis, wie man diese Ziele mit modernen Respiratoren und innovativen Beatmungsformen erreichen kann.

Unsere Workshops beinhalten verschiedene Elemente: In kurzen Präsentationen erfahren Sie alles zum aktuellen Stand der lungenschonenden Beatmung. In kurzen Szenarien am Full-Scale-Patientensimulator entscheiden Sie über verschiedene Therapieformen und erkennen unmittelbar die resultierenden Effekte. In klinischen Falldiskussionen schildern wir Ihnen aktuelle Fälle und diskutieren mit Ihnen Therapiemöglichkeiten. Unsere methodischen Schwerpunkte beinhalten die Arbeit in Kleingruppen, ausführliches Debriefing mit Hilfe von Videoanalysen und Unterstützung durch theoretisches Begleitmaterial.



AQAI kooperiert seit einigen Jahren mit verschiedenen Firmen im Bereich Intensivmedizin – moderne Beatmung und leistet im Rahmen der Initiative „ICU-HELP“ Support am Krankenbett beim Einsatz neuer und innovativer Beatmungstechnologien.

GRUNDLAGEN DER BEATMUNG

- Physiologie und Pathophysiologie des Gasaustausches
- Akutes und chronisches Lungenversagen
- Parenchymversagen
- Pumpversagen
- Beatmungsformen
- Beatmungsmonitoring
- Befeuchtersysteme und Absaugsysteme
- Grundlagen der nichtinvasiven Beatmung
- Atemphysiotherapie

DIFFERENZIERTERTE BEATMUNG

- Pathophysiologie des akuten Lungenversagens
- ARDS
- PEEP und Open Lung Concept
- Augmentierte Spontanatmungsformen
- Automatische Beatmungsformen (z.B. ASV)
- Optimierung von Totraum und Shunt
- Erweitertes Monitoring
- Grundlagen des Monitorings mit PICCO
- Weaning-Strategien

WENN KONVENTIONELLE BEATMUNG VERSAGT

- Grenzwerte und Grenzindikationen der konventionellen Beatmung
- Erweitertes Beatmungsmonitoring
- Transpulmonale Druckmessung
- Work of Breathing
- HFOV
- Erweitertes hämodynamisches Monitoring
- EVLW, PICCO advanced Monitoring
- Airwaymanagement, dilatative Tracheotomie
- Extrakorporale Therapieansätze
- Komplexe Weaning-Strategien (Muscular Fatigue)

Die drei Kursformen bauen inhaltlich aufeinander auf, sind bei entsprechenden Vorkenntnissen aber auch einzeln zu buchen. Sie eignen sich gleichermaßen für die Intensivpflege und das ärztliche Personal.

Die Gruppengröße unserer Kurse beträgt 12 bis 16 Teilnehmer.

Alle Kurse sind für die kontinuierliche Fortbildung der Pflege und der Ärztekammer zertifiziert. Unsere Ausbilder und Berater verfügen über exzellente berufsspezifische Kenntnisse und Erfahrungen. Sie sind am Simulator nach DGAI- und SESAM-Richtlinien geschult.

